

Chemiker*in für Physikalische Chemie

BERUFSBESCHREIBUNG

In der physikalischen Chemie beschäftigen sich Chemiker*innen mit der physikalischen Beschaffenheit von Stoffen. Sie wenden physikalische Gesetze und Methoden auf die Untersuchung chemischen Verhaltens an. Chemiker*innen, die im Bereich der Physikalischen Chemie arbeiten, beschäftigen sich mit der Elektrochemie, Thermochemie und der Fotochemie, Oberflächenchemie, Kristallografie. Sie wenden dabei physikalische Verfahren wie die Spektralanalyse und die Refraktometrie an.

Chemiker*innen/Physikalische Chemie arbeiten im Team mit verschiedenen Spezialist*innen aus den Bereichen Wirtschaftsingenieurwesen, Verfahrenstechnik, Werkstofftechnik, Physik usw. (siehe z. B.: Biologe / Biologin, Biotechnologe / Biotechnologin, Physiker*in, Verfahrenstechniker*in, Werkstofftechniker*in) sowie mit Berufskolleg*innen und Laborgehilf*innen zusammen.

Ausbildung

Für den Beruf als Chemiker*in/physikalische Chemie ist in der Regel eine abgeschlossene Schulausbildung mit entsprechendem Schwerpunkt (z. B. HTL) oder ein abgeschlossenes Universitäts- oder Fachhochschulstudium z. B. in Chemie oder Technische Chemie erforderlich. Für die Spezialisierung Chemie/physikalische Chemie gibt es verschiedene Ausbildungswege.